

1719 April 3.

A

VERTRAG¹ ZWISCHEN DER STADT ZUG UND DER GEMEINDE HÜNENBERG BEZÜGLICH DES TAUSCHS ZWEIER GRUNDSTÜCKE

"Zuwissen, Kund und Offenbahr seye Hiermit, das auff heüt zue Endt gesetztem Dato von denn Mghh. dess Jnneren Rahts [der Stadt Zug] ... (.wie underhär verzeichnet.) mit der Lobl.^{en} Gemeindt Hünenberg, umb ein Stuckh Landt Zue dem Neüwen Zohlhauss [an der Reuss] Zue tractieren, und abzue Tauschen verordnet worden, damit man dasselbe gleich Nebet, und under der Straass setzen Könne; welches die gemeindt Hünenberg darzue gegeben hat, und Stosst an Eggen, gegen dem Zohlhauss, undt des Zohlers Weydt [- Zöllner an der Reuss war damals Josef **Wyss** -] ... Hingegen haben Mghh. [Ammann bzw. Stabführer, Rat] undt Burgeren der Gemeindt Hünenberg daran geben und vertauschet, ein Stuckh Landt ob dem Weeg. Wass aber der haag anbetreffen Thuot, Jst man mit ein anderen also über eins Kommen, Namblichen die Mghh. geben der Gemeindt auss dem Herren=Wald für dass erste mahl dass holtz darzue, die Gemeindt aber der Haag in Jhren Kosten Zue machen schuldig seyn; hinführan aber die Mghh. und eine Gemeindt gleich mit einanderen machen undt in Ehren halten. Betreffent dass Landt wo das Neüwe Zohlhauss stehet: haben die Mghh. und Burgeren mit Aller rechtsamme und gerechtigkeit, gleich wie wir dass obere Landt, darauff dz alte Zohlhauss stehet, besässen, angenommen. ... Darbey und mit waren ... H. [Rats-]Seckelm[eiste]r [von Stadt und Amt Zug] Johann Jost **Müller**, H. Fürsprech Oswald **Stadlin**, H. Kornh[err der Stadt Zug] Marti **Ut[t]i[n]ger**, alle des Jnneren Rathss. Wernher Paul [vermutlich richtig: Franz Paul] **Stadlin**; Von der Gemeindt, [der] Untervogt [von Hünenberg] Adam **bütler**, die Vierer [ebenda:] Carl Frantz **Werder**, ... [NN] **Weibel**, und ... [Hans] filliger [=Villiger]."

"Abtauschung"

1) Vorliegendes Dokument trägt die Bezeichnung "N. 3.º."

Kopie mit Dorsualnotiz vom Zuger Stadtschreiber, **Heinrich Damian Leonz** Zurlauben - AH 139, 217a